



# Jahresbericht 2018

## Yeelen – Lumière – Licht



Liebe Mitglieder, liebe Gönner und Freunde

Yeelen wächst weiter! Wir freuen uns euch den neuen Jahresbericht zu übergeben und danken herzlich für eure treue Mitglied- und Gönnerschaft.

Am Freitag, 9. Februar 2018 versammelten wir uns zur Jahresversammlung in Dättwil. Wiederum durften wir einen Mitgliederzuwachs verzeichnen und die Jahresrechnung erfreulich abschliessen.

Der bereits zur Tradition gewordene gemütliche Teil nach der Versammlung gibt eine offene und persönliche Plattform für Alle und oft werden Anfänge von neuen Ideen diskutiert.

Dieses Jahr reisten wir im Januar, April, Juni und August in die Côte d'Ivoire. Unsere Reisen finden immer auf eigene private Kosten statt und dies wird auch so bleiben. Jedesmal findet ein Austausch mit unserem Verantwortlichen Sako Samouka und seinem ehrenamtlichen Team statt und im Januar das jährliche Treffen mit unseren Yeelen-Kindern.



Im Schulhaus Henriette Dagri Diabaté, in dem unser Mitarbeiter Jean-André als Direktor vorsteht, erwarteten uns die Kinder mit ihren Eltern oder Bezugspersonen. Wir nutzen diese Gelegenheiten immer wieder, die Eltern auch an ihre Rolle zu erinnern. Ihnen zu vermitteln, dass Yeelen ohne ihre Mithilfe nur kleine Früchte tragen kann. Es soll eine Zusammenarbeit sein, das ist uns sehr wichtig. Wir ermuntern die Eltern, auch selber Nachhilfe-Unterstützung zu suchen, da die meisten Bezugspersonen Analphabeten sind und somit den Kindern schulisch wenig helfen können. Umso wichtiger ist es, dass sie die Kinder von vielen Arbeiten zuhause fernhalten und ihnen somit genügend Zeit zum Lernen einräumen. Wir versuchen - überall wo möglich - zu schauen, dass unser/euer Geld nachhaltig investiert wird. Es nützt nichts, benachteiligte Kinder einzuschulen ohne sie auch zu begleiten. Und diese Begleitung übernimmt unser Team vor Ort vorbildlich. Somit haben „unsere“ Kinder auch einen grossen Vorteil gegenüber vielen anderen Kindern die in Gagnoa die öffentlichen Schulen besuchen.

Im April gab es in Abidjan und weiteren Orten einen zweiwöchigen von den Schülern organisierten Streik; ebenfalls auch in Gagnoa. Die Schüler und Schülerinnen verlangten von der Regierung, die Beiträge der Elternorganisationen COGES zu übernehmen.

COGES (Comité de Gestion Scolaire) ist eine Elternorganisation, die den Schulen mithilft, für die Bedürfnisse und den Unterhalt des Schulbetriebes und weitere Instandstellungen des Schulgebäudes aufzukommen. Jedes Schulhaus hat seine COGES. Der Staat zahlt die Löhne der Lehrer, stellt die Schulhäuser zur Verfügung und zahlt einen Teil an den Unterhalt. Um den Rest kümmern sich diese Elternorganisationen. Je nach COGES-Beiträgen sind anschliessend die Einschreibengebühren der Schulen höher oder tiefer.

Da viele Eltern kein Geld für diese Beiträge aufbringen können, machten sich die Schüler stark: Sie blockierten die Eingänge der Schulhäuser, um den Lehrpersonen keinen Einlass zu gewähren, ein Unterricht war so unmöglich. Leider hatte die Regierung kein Gehör dafür.

Das neue Schuljahr 2018/19 durften wir im September wiederum mit neuen Schülern beginnen. Dank einer grosszügigen Spende konnten wir sieben neue Kinder einschulen und aktuell unterstützt Yeelen nun 70 Kinder, 48 davon in der Unterstufe (Dauer sechs Jahre) und 22 im College (Dauer sieben Jahre).

Die letztes Jahr neu eingeschulten 13 Kinder glänzten allesamt mit sehr guten Noten und sind mit Eifer und Freude dabei. Das freut uns alle sehr und es zeigt auch, dass die neue Rekrutierung Früchte trägt.



Laufend sammeln wir von euch spendete Kleider und Schuhe für unsere Kinder zwischen 5 und 16 Jahren und schicken einmal jährlich eine Lieferung nach Gagnoa. Die diesjährigen Spenden wurden mit leuchtenden Augen von unseren Schulkindern entgegengenommen und alle – inklusive Eltern – haben sich riesig über die Kleider und Schuhe gefreut, Dankeschön!





Letztes Jahr habe ich euch die Geschichte von einem der 13 neu aufgenommenen Kinder erzählt: Massandjé Rébecca. Wir durften sie und ihre Mama im Januar kennenlernen und es flossen wiederum viele Tränen. Die Dankbarkeit dieser Mutter ist so gross und Massandjé Rébecca war eine der Klassenbesten!



Am Samstag, 26. Mai 2018 realisierten wir unseren zweiten öffentlichen Werbeanlass: African-Day in der Aula Höchi, Dättwil!

Mit Fotos und extra für diesen Tag neu angefertigtem Video konnten die Besucher unseren Verein kennenlernen. Wir verkauften selbstgekochtes Essen, Artikel aus der Côte d'Ivoire, Kinderfrisieren wurde angeboten und als Höhepunkt sorgte Afropercussion Willi Hausenstein mit seinem Schülerensemble für tolle, musikalische Unterhaltung.

Wir verbrachten einen wunderbaren Nachmittag mit guter Stimmung und konnten neue interessierte Mitglieder gewinnen. Herzlichen Dank an alle die vorbeigekommen sind und natürlich an alle fleissigen Helfer sowie Willi mit seinem Team.

Für alle, die diesen Event verpasst haben: auf unserer Website [www.yeelen.ch/aktuelles](http://www.yeelen.ch/aktuelles) teilen wir gerne die Eindrücke mit euch! Ebenfalls ist dort das von einem unserer Mitglieder erstellte Video zu sehen. Auch ihr ein herzliches Dankeschön!



MERCI für jede einzelne Spende und jedes Engagement von euch. Es freut uns sehr zu sehen, wie wir von euch mit grossen und kleinen Aktionen Unterstützung erleben. Sei es mit Geldspenden, persönlichen Einsätzen und vielem Anderen.

Gerne möchten wir eine diesjährige Spende hervorheben, die uns die Aufnahme von sieben neuen Schülern ermöglicht hat: Leviathan.

Leviathan ist ein Verein der sich für die Badenfahrt zusammengeschlossen hat und im vergangenen Jahr die coole Beiz „Parzelle 5554“ geführt hat.

Aufgrund ihres super Erfolges haben sie ihren Gewinn an verschiedene gemeinnützige und wohltätige Organisationen weitergegeben und so unter anderem auch unseren Verein Yeelen mit einer äusserst grosszügigen Spende unterstützt. Nochmals vielen Dank allen Verantwortlichen von Leviathan!

Herzlichen Dank allen, ebenfalls und aber vor allem unseren treuen Mitgliedern! Ihr seid die Basis für unser Wirken und der Boden um die Projekte für unsere Yeelen-Kinder weiterführen zu können:

**I ni tché – Merci – Danke für euer Mittragen !**



Maja Doumbouya-Hürzeler, Präsidentin

Kontaktinformationen :

yeelen@gmx.ch

+41 (0)76 585 45 36

Maja & Seydou Doumbouya-Hürzeler

Zelgweg 28

CH-5405 Baden

www.yeelen.ch



Für Mitgliedschaften und Spenden:

PC-Konto: 85-502425-1, IBAN: CH62 0900 0000 8550 2425 1

01.12.2018